

Nur noch 67 Tage bis zur WM DEM SENIOREN 1999



Siegerehrung Mannschaftswertung-Verbände. Gerald Zimmermann überreicht die Mannschaftspokale

Die Deutsche Einzelmeisterschaft fand dieses Jahr in Biberach statt. Ausrichtender Verein war die Abteilung Taekwondo des TG Biberach, die 1999 ihr 10jähriges Bestehen feiern kann. Der Verein unter Leitung des Vorsitzenden Thorsten Meinhardt leistete ganze Arbeit bei der Turnierorganisation. Der reibungslose Ablauf der Veranstaltung, die eingehaltenen Zeitpläne, allgemeinen Pausen für die Kampfrichter und die wohlschmeckende Verpflegung ernteten viel Lob.

Sportlich stand die Deutsche Einzelmeisterschaft 1999 vor allem im Zeichen der bevorstehenden WM. Im Damen- wie im Herrenbereich ist das Abschneiden bei der DEM wichtiges Kriterium für die WM-Nominierung und in Einzelfällen auch für die Entscheidung wer von zweien bei der WM oder der Olympiaqualifikation kämpft.

Damenbundestrainer Hermann Kildau wollte sich zunächst international orientieren. Deshalb war für ihn das Dutch Open erster Prüfstein für die Leistungen des Damenkaders, dann die DEM. Endgültig nominiert wird das WM-Damenteam am 11. 4. beim Kaderlehrgang in Hennef. **Herrenbundestrainer Georg Streif** sichtete bei der DEM und wird sein Team nach dem Länderkampf Griechenland-Kroatien-Deutschland am 10.04. im Magdeburg benennen. In den einen oder anderen Gewichtsklasse könnte auch noch das 11th TKD Tournament in Teheran den Ausschlag geben. Nominierungskämpfe wird es weder bei den Damen noch bei den Herren geben.

Das Hauptaugenmerk richtete sich bei der DEM 1999 also auf die erklärten Favoritinnen und Favoriten. Bei den Damen setzten diese sich im Großen und Ganzen durch - bei den Herren konnte man in einigen Gewichtsklassen Überraschungen erleben.

Überraschungen auch am Rande der Wettkampffläche: zum ersten Mal wurde in Biberach wieder mit 4 Kampfrichtern gearbeitet. Dies wird in Zukunft bei allen von der DTU veranstalteten Turnieren der Fall sein - den Landesverbänden ist das Verfahren freigegeben. Damit verabschiedet sich Deutschland von der problematischen Dreipunktrichterregel und kehrt zum bewährten System zurück. Im eigenen Land ist dieser Sonderweg sicherlich eine positive Entwicklung, international könnte es allerdings schwierig werden, weil

deutsche Kämpfer im Ausland nach anderen Regeln bewertet werden als im Inland. Um hier keinen Nachteil zu erfahren wird das Nationalkader in Zukunft verstärkt im Ausland antreten.

Neuerungen gab es auch beim Reglement: bei der DEM wurden erstmals ein Teil der neuen WTF Wettkampfregeln angewandt, die beim WTF Lehrgang am 20.02.99 für die Olympiade 2000 vorgegeben wurden. (Vgl. die ausführliche Erläuterung auf S. 13)

Im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung fand eine besondere Ehrung statt: Costantino Luciano, Kampfrichterobmann der TUBW, erhielt seine Urkunde zum 7. Dan überreicht. Grund zum Feiern gab es auch für Marc-Angelo Creti: er hat jetzt die Bundeskampfrichterlizenz.

KÄMPFE DAMEN

In der Klasse Damen -47kg bestätigte sich das Ergebnis des Dutch Open: die klare Favoritin **Fadime Helvacioglu** erkämpfte sich den ersten Platz gegen Michaela Wegner, auf die sie bereits in Holland im Finale getroffen war. Zuvor hatte sie Militärweltmeisterin Nicole Kloske mit einem Punktevorsprung von 13 : 4 Punkten besiegt.

Bei den Damen -51kg traf **Claudia Retschlag** nach einem Sieg über Newcomerin **Petra Kling** auf **Ayse-Fatma Kayadelen**, die sich gegen **Alida Tuli** (wegen Verletzungsbedingter Aufgabe) in der zweiten Runde durchgesetzt hatte. Das Finale Retschlag - Kayadelen verlief ausgeglichen - Retschlag gelang es die stets knapp in Führung liegende Kayadelen einzuholen, so daß es zum 11:11 Endstand kam. Deutsche Meisterin wurde **Ayse-Fatma Kayadelen**.

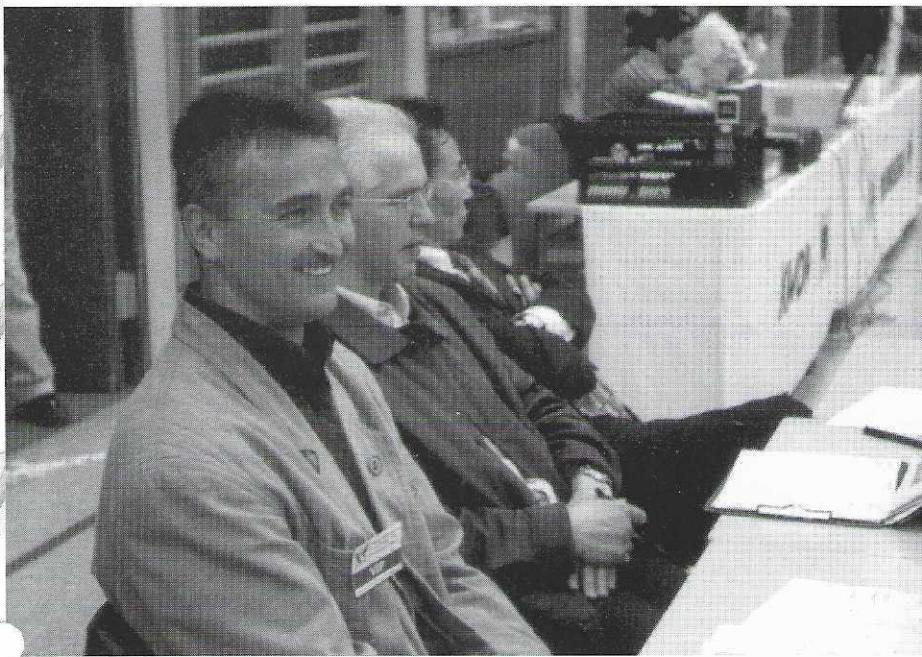
In der Klasse -55 kg traf Dutch Open 99-Goldmedaillistin **Aferdita Sylejmani** nach sehr punktreich gewonnenen Vorrunden im Finale auf die amtierende Deutsche Meisterin **Anja Kampers**. Sylejmani erkämpfte sich 9 Punkte, mußte allerdings auch 2 Minuspunkte einstecken, auf der Gegenseite stand Kampers mit 8 Punkten. **Anja Kampers** siegte durch Kampfrichterentscheid und konnte damit ihren Titel verteidigen.

Auch bei den Damen -63 kg und -59 kg konnten die amtierenden Deutschen Meisterinnen **Inci Tasyürek** und **Necla Caglar** ihre Titel verteidigen - Caglar sogar trotz eines gebrochenen Fingers im Finale.

In der Klasse -67 kg trafen zwei Kämpferinnen aufeinander, die sich so schon öfter gegenübergestanden waren: **Sonja Schiedt** und **Leslie-Ellen Lanz** hatten bereits die DEM-Finals 1997 und 1998 bestritten. Lanz gelang es zwar dank ihres aggressiveren Stils, in der dritten Runde mit 6 Punkten in Führung zu gehen, doch sie bekam auch ihren dritten Minuspunkt. Deutsche Meisterin war damit -

Mannschaftswertung – Vereine		
Platz	Punkte	Verein/Personen
1	14	TANGUN Hamburg (8)
2	13	1. Gelnhäuser TKD (6)
3	11	TKD Gemeinschaft Allgäu (8)
4	10	Creti Tübingen (4)
4	10	SSV Dachau-Ost (6)

Mannschaftswertung – Verbände		
Platz	Punkte	Verein/Personen
1	45	NWTU (56)
2	42	BTU (45)
3	18	TUBW (29)
4	16	HTU (14)



Drei Bundestrainer auf einen Streich: (vlnr) Georg Streif, Hermann Kildau und Shin In-Shik

zum sechsten Mal in Folge - Sonja Schiedt. Militärweltmeisterin und fünffache Deutsche Meisterin **Anke Girg** siegte in der Klasse -72 kg über **Pia Bröcker** durch ein KO in der dritten Runde, um im Finale auf **Doris Zehetmair** zu treffen. Nachdem Girg über zwei Runden hinweg geführt hatte endete der Kampf 12 : 11 - die Goldmedaille ging an Anke Girg. Erwartungsgemäß war auch das Ergebnis bei den Damen +72 kg: die erfahrene und solide kämpfende **Bettina Hipf** siegte im Finalkampf über **Meike Endrejat** deren Coach den Kampf beim Stand von 10 : 0 Punkten in der ersten Runde beendete.

KÄMPFE HERREN

In der Klasse -54 kg konnte sich **Pracha Ladiges** bei **Aydin Ates** revanchieren. Er verdrängte den amtierenden Deutschen Meister, er sich durch klare Siege über **Daniel Frauendorfer** und **Thanusha Thevathasan** ins Finale vorgekämpft hatte auf Platz zwei um selbst auf Platz 1 vorzurücken.

Bei den Herren -58 kg schied Nationalkämpfer **Alexander Seethaler** beim Stand von 19 : 16 Punkten gegen **Yando Bülent** wegen dreier Minuspunkte aus. Bülent traf auf **Italo Sforza**, der zuvor den zweifachen Deutschen Meister **Francisco Martin-Villa** besiegt hatte. Deutscher Meister wurde Italo Sforza, der seine Führung über drei Runden hinweg verteidigen konnte.

Überraschend war das Ergebnis in der Klasse -62 kg. Favorit **Erol Denk** schied bereits im Viertelfinale gegen **Roman Keppeler** aus, der sich auch ins Finale vorkämpfte. Im anderen Pool siegte **Marcel Tratnik** über **Joung-Ki Kim** und - durch Kampfrichterentscheid - über Vizejugendeuropameister **Jochen Schiffmann**. Das Finale konnte Keppeler mit 9 : 4 Punkten für sich entscheiden.

Einen Favoritensturz gab es auch bei den Herren -67 kg: **Özgür Günes** schied im Viertelfinale gegen **Waldemar Eichhorst** aus, dem es gelungen war, den in Führung liegenden Günes einzuholen und den Kampf mit 6 : 6 unentschieden zu beenden. Im Finale wurde

Eichhorst von **Matin Barikbin** besiegt.

Einen Höhepunkt bot das Finale der Herren - 72 kg: der erfolgreichste deutsche Wettkämpfer **Aziz Acharki** traf auf **Markus Böschen**, der sich souverän ins Finale vorangekämpft hatte. Böschen ließ sich durch seinen hochdekorierten Gegner nicht einschüchtern und lieferte ihm einen sehenswerten Kampf, den Acharki dennoch sicher gewann.

Eine Überraschung wiederum in der Klasse - 78 kg: **Selami Malkoc** schied nach überlegen gewonnenen Kämpfen gegen **Christian Soballa** und **Nico Wiebrow** im Finale gegen **Esa-Matti Aalto** aus.

Ein mit Spannung erwarteter Kampf ergab sich bei den Herren -84 kg. Das Finale bestritten die beiden Nationalkämpfer **Faissal Eboutalib** und **Marco Scheiterbauer**. Eboutalib ging bereits in der ersten Runde in Führung, immer dicht gefolgt von Scheiterbauer, der zeitweise zum Unentschieden ausgleichen konnte. Trotzdem gelang Eboutalib am Ende ein klarer Sieg.

Unerwartet war das Ergebnis im Schwergewicht. Das Finale bestritten **Orhan Cicek**, der bereits in der Vorrunde **Sven Hartmann** ausschaltet hatte, und **Marius Czech**, der im Viertelfinale über **Max Wiltschko** gesiegt hatte. Deutscher Meister wurde mit einem klaren 15 : 8 Sieg Marius Czech.

RESÜMEEES DER BUNDESTRAINER

Hermann Kildau (Damen):

Insgesamt war ich von den Leistungen bei der DEM 99 sehr angetan. Es hat sich gezeigt, daß sehr gute Nachwuchssportlerinnen im Kommen sind - das läßt mich für die Zukunft hoffen. Viele dieser Talente können allerdings erst nach Sydney 2000 stärker gefördert werden. Ich würde in dieser Hinsicht gerne mehr tun, aber es gibt leider Grenzen des möglichen - nicht zuletzt finanzielle.

Georg Streif (Herren)

Das Niveau der DEM 99 war von den Halbfinales an sehr gut, positiv finde ich auch die geringe Verletzungszahl. Der Nachwuchs

steht deutlich in den Startlöchern aber international kann ich keine Nachwuchskämpfer einsetzen. Bei der WM und bei Olympia werde ich mich auf die Routiniers verlassen - das heißt aber nicht, daß der Nachwuchs nicht bereits auf internationale Einsätze vorbereitet wird.

Deutsche Meisterschaften 1999

EINZELWERTUNG - DAMEN

D - 47kg (9 Teilnehmer)

1 Helvaciooglu, Fadime	Kobra Bielefeld	NWTU
2 Wegner, Michaela	TKD Gemeinschaft Allgäu	BTU
3 Kloske, Nicole	SSV-Dachau-Ost	BTU
3 Tevathasan, Tharshni	TKD Gem. Wolmirstedt	TUSA

D - 51kg (12 Teilnehmer)

1 Kayadelen, Ayse-Fatma	Tusem Essen	NWTU
2 Rettschlag, Claudia	SSK Kerpen	NWTU
3 Kling, Petra	TKD Gemeinschaft Allgäu	BTU
3 Tuli, Alida	TANGUN Hamburg	TUH

D - 55kg (14 Teilnehmer)

1 Kampers, Anja	OSC Damme	NTU
2 Sylejmani, Aferdita	KDK Attendorn	NWTU
3 Scholz, Katharina	TG Würzburg	BTU
3 Manuele, Patrizia	Sahara SC	NWTU

D - 59kg (15 Teilnehmer)

1 Caglar, Necla	Zorlu, Bielefeld	NWTU
2 Poppe, Anna	BTS Bremen-Neustadt	TLVB
3 Povazson, Jasmin	TC Stolberg	NWTU
3 Creti, Diana	Creti, Tübingen	TUBW

D - 63 kg (14 Teilnehmer)

1 Tasyurek, Inci	TANGUN Hamburg	TUH
2 Geyer, Petra	Landeskader Berlin	BTU
3 Tetzel, Franziska	ESV Neuaueling	BTU
3 Blume, Birgit	TANGUN Hamburg	TUH

D - 67kg (10 Teilnehmer)

1 Schiedt, Sonja	SSV-Dachau-Ost	BTU
2 Lanz Leslie-Ellen	Eintracht Celle	NTU
3 Tetzel, Stephanie	ESV Neuaueling	BTU
3 Michel, Ayrun	TC Ingelheim	TURP

D - 72kg (5 Teilnehmer)

1 Girg, Anke	1. Gelnhäuser TKD	HTU
2 Zehetmair, Doris	TSV Wolnzach	BTU
3 Bröcker, Pia	Zorlu Bielefeld	NWTU
3 Müller, Jeanette	JC Schiebahn	NWTU

D + 72kg (6 Teilnehmer)

1 Hipf, Bettina	Post-SV München	BTU
2 Endrejat, Meike	SSV Dachau Ost	BTU
3 Stüber, Silvia	TKD Rudelzhausen	BTU
3 Over, Hedwig	Baek Ho Hessen	NWTU

EINZELWERTUNG - HERREN

H - 54kg (7 Teilnehmer)

1 Ladiges, Pracha	TANGUN Hamburg	TUH
2 Ates, Aydin	TKD Pfinztal	TUSA
3 Thevathasan, Thanusha	Victory Hildesheim	NWTU
3 Hensel, Martin	TJK RSC Essen	NWTU

H - 58kg (12 Teilnehmer)

1 Sforza, Italo	Creti Tübingen	TUBW
2 Yando, Bülent	Budokan Dietzenbach	HTU
3 Seethaler, Alexander	ESV Neuaueling	BTU
3 Martin-Villa, Francisco	1. Gelnhäuser TKD	HZU

H - 62kg (20 Teilnehmer)

1 Keppeler, Roman	TSV München Nord-Ost	BTU
2 Tratnik, Marcel	Kenans TKD Glinde	TVSH
3 Scheifl, Mario	Devils e.V.	TVBB
3 Schiffmann, Jochen	Budokwai Öhringen	TUBW

H - 67kg (20 Teilnehmer)

1 Barikbin, Matin	CHUNG MU Elmshorn	TVSH
2 Eichhorst, Waldemar	OSC Damme	NTU
3 Betz, Marcel	Budokwai Öhringen	TUBW
3 Ates, Gökhane	Budo-Zentrum Offenburg	TUBW

H - 72kg (26 Teilnehmer)

1 Acharki, Aziz	KDK Attendorn	NWTU
2 Böschen, Markus	TKD Gemeinschaft Allgäu	BTU
3 Balci, Kürsat	TUB Bocholt	NWTU
3 Kohlöffel, Markus	BSV Friedrichshafen	TUBW

H - 78kg (12 Teilnehmer)

1 Aalto, Esa-Matti	TKD Gem. Wolmirstedt	TUSA
2 Malkoc, Selami	Creti Tübingen	TUBW
3 Wiebrow, Nico	Kenian's TKD Glinde	TVSH
3 Megerle, Sandro	Budokwai Öhringen	TUBW

H - 84kg (13 Teilnehmer)

1 Eboutalib, Faissal	1. Gelnhäuser TKD	HTU
2 Scheiterbauer, Marco	TKD Gemeinschaft Allgäu	BTU
3 Gallinat, Michael	TKD Gemeinschaft Allgäu	BTU
3 Hens, Markus	TC Wuppertal	NWTU

H + 84 kg (16 Teilnehmer)

1 Cicek, Orhan	JSV Lippstadt	NWTU
2 Kell, Johann	Jitae Stadthagen	NTU
3 Betray, Andreas	TV Lengries	BTU
3 Betray, Andreas	Bo-Ay-Do Mühlheim	NWTU